

Versetzung droht, und nun?

Beitrag von „Panama“ vom 1. Juli 2011 18:07

Hallo Klassenclown.

Für Versetzungen ist ja in erster Linie Schulamt zuständig. Die SL hat es per Zufall im Gespräch wohl bereits erfahren und wollte mich einfach darauf hinweisen.

Die SL weiß, dass ich nicht bleiben möchte. Nicht, weil ich die Schule schrecklich finde. Sondern wegen der bereits genannten Gründe.

Unterstützen kann die SL nicht, denn es ist ja deren Entscheidung. Verständnis hat sie, obgleich sie froh wäre wenn ich bliebe.

So habe ich also für den Wiedereinstieg nach der Elternzeit eine Abordnung erhalten an diese Schule, an der ich jetzt bin. Ist ja mitten im Schuljahr, und da wir als GHS-Lehrer meistens auch KL sind, und alle Klassen vergeben sind, war das (auch mir) logisch.

Nur habe ich mich darauf verlassen, dass die Abordnung nicht in eine Versetzung umgewandelt wird. Obwohl ich um die personelle Situation meiner Stammschule weiß (zu viele Lehrer!). Aber ich dachte mir nicht, dass das Schulamt auf mich käme (eben wegen Familie etc.)

Tja, zu viel "gedacht" 